



LANDKREIS KASSEL
- DER LANDRAT -
Fachbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Landkreis Kassel
- Der Landrat -
Fachbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz
Liemeckestr. 2
34466 Wolfhagen

Bitte vor Beginn der Haltung zurücksenden.

- per Post
- per E-Mail: veterinaeramt@landkreiskassel.de
- per Fax: 0561 / 1003 - 3320

Meldung einer Bienenhaltung
(gemäß § 1a der Bienensteuerverordnung)

Kontaktdaten des Imkers:			
Name:	Vorname:	Registriernummer: (falls bereits vorhanden)	
Straße und Hausnummer:			
Postleitzahl:		Ort:	
Telefon:	Mobil:	Fax:	E-Mail:

Standort der Bienenhaltung*:					
Bienenstand-Nr.	Straße, Hausnummer oder Gemarkung/Flur/Flurstück	PLZ, Ort	Anzahl Völker	Herkunft der Bienen (Name, Adresse)**	Beginn der Haltung

Achtung: Standorte, die später noch hinzukommen, müssen unverzüglich nachgemeldet werden.

Ort für Schleudern / Abfüllen von Honig:

wie oben anderer Ort _____

Mitglied im Imkerverein? ja, im _____ nein

Bei „nein“: Ihre Bienenhaltung muss eigenständig auch bei der Hessischen Tierseuchenkasse, Mainzer Str. 17, 65185 Wiesbaden, Tel.: 0611-94083-0, angemeldet werden. Dies ist auch per Online-Anmeldung möglich (<http://www.hessischetierseuchenkasse.de>).

* Für weitere Bienenstände (> 5 Standorte) bitte zusätzlichen Bogen benutzen.

** Unverzüglich nach Eintreffen der Bienenvölker ist dem FB 39 ein aktuelles Gesundheitszeugnis vorzulegen, wenn die Bienen nicht aus dem Landkreis Kassel oder der Stadt Kassel stammen.

Die beiliegenden datenschutzrechtlichen Hinweise gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) habe ich zur Kenntnis genommen. Mir/uns ist bekannt, dass Änderungen zu den vorstehend gemachten Angaben unverzüglich dem Fachbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Landkreises Kassel zu melden sind. Dies betrifft auch die Abmeldung aufgegebener Bienenstände.

Ort, Datum	Unterschrift



LANDKREIS KASSEL

- DER LANDRAT -

Fachbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Datenschutzrechtliche Hinweise zu Ihren Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sie erhalten diese Information nach Art. 13 DS-GVO, da die unten genannte datenverarbeitende Stelle im Rahmen eines Verwaltungsverfahrens personenbezogene Daten bei Ihnen erhoben hat.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach der Art der öffentlichen Aufgabe.

Welche Daten werden verarbeitet und woher kommen sie?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen erhalten haben. Es handelt sich dabei insbesondere um Daten zur Person, sogenannte Stamm- und Kommunikationsdaten.

Umgang mit Ihren Daten

Die Daten werden erhoben, um Ihre Tierhaltung gemäß § 1a der Bienenseuchen-Verordnung zu erfassen. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 c) und e) DS-GVO i. V. m § 23 des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG).

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Erfüllung der gesetzlich übertragenen Aufgaben und ist für die Durchführung der veterinärrechtlichen Überwachung erforderlich. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nicht auf Grundlage einer automatisierten Entscheidungsfindung oder Profiling.

Empfänger Ihrer Daten

Soweit dies zur Bearbeitung des Verfahrens erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte übermittelt. Die übermittelten Daten dürfen von den vorgenannten Stellen ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Aufgabenerfüllung verwendet werden.

Speicherdauer und -fristen

Die für die Durchführung des Überwachungsauftrags erhobenen personenbezogenen Daten werden für die Dauer der überwachungspflichtigen Tätigkeit zuzüglich der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Sofern keine spezialgesetzlichen Vorgaben bestehen, erfolgt eine Orientierung an den im Erlass zur Aktenführung in den Dienststellen des Landes Hessen genannten Aufbewahrungsfristen.

Ihre Rechte

Sie haben grundsätzlich, soweit keine gesetzliche Vorschrift dem entgegensteht, das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten, auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Als Betroffene(r) haben Sie darüber hinaus das Recht auf Beschwerde beim Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, wenn Sie der Auffassung sind, dass datenschutzrechtliche Vorschriften bei der Verarbeitung Ihrer Daten nicht beachtet worden sind.

Ihre Ansprechpartner sind: Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Der Landrat des Landkreises Kassel, Fachbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Liemeckestr. 2, 34466 Wolfhagen, E-Mail: veterinaeramt@landkreiskassel.de, Telefon: 0561 / 1003 - 0.

Beauftragte Person für den Datenschutz

Landkreis Kassel, Datenschutzbeauftragter, Wilhelmshöher Allee 19-21, 34117 Kassel, E-Mail: datenschutz@landkreiskassel.de, Telefon: 0561 / 1003 - 1020

Aufsichtsbehörde als Beschwerdestelle

Hessischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de, Telefon: 0611 / 1408 - 0